



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Informationsblatt

zur Erhebung von personenbezogenen Daten
Art. 12, 13 & 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verfahren: Gleichstellung von Frauen und Männern

Verarbeitungstätigkeit: Erfassen, Bearbeiten, Speichern und Übermitteln von Personendaten

1. Kontaktdaten der verantwortlichen Ansprechpersonen beim Landkreis Lüneburg

Gleichstellungsbeauftragte

Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Telefon: +49 4131 26 1596

Fax: +49 4131 26 2596

E-Mail: maret.bening@landkreis-lueneburg.de

Datenschutzbeauftragte

Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Telefon: +49 4131 26 1756

Fax: +49 4131 26 2756

E-Mail: datenschutz@landkreis-lueneburg.de

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:

- Mitwirkung bei allen personellen Maßnahmen, einschl. Stellenbesetzungen, (Auswahlverfahren und Vorstellungsgesprächen)
- Beratung und Unterstützung der Beschäftigten der Kreisverwaltung sowie der Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis Lüneburg in Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern
- Ansprechpartnerin für Einwohnerinnen und Einwohner sowie Organisationen und Institutionen zu gleichstellungs- und frauenrelevanten Themen

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Art. 6 Abs. 1 lit. c und e und Art. 4 Nr. 2 DSGVO i.V.m. § 9 NKomVG

3. Austausch personenbezogener Daten

Im Rahmen der Mitwirkung (insbesondere) bei personellen Maßnahmen erhält die Gleichstellungsbeauftragte personenbezogene Daten von der Personalabteilung oder den personalverantwortlichen Führungskräften.

Nach Zustimmung der/des Beschäftigten kann die Gleichstellungsbeauftragte im Bedarfsfall Einsicht in die Personalakte nehmen.

Im Fall der Beratung **generiert** die Gleichstellungsbeauftragte personenbezogene Daten, die dem vertraulichen, sachbezogenen Austausch dienen. Für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten sind die thematischen Fragestellungen ohne Bezug auf die Person von Bedeutung.

Die **Weitergabe** personenbezogener Daten erfolgt nur auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen, sofern dem Empfängerkreis die Daten noch nicht bekannt sind.

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

5. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien:

Nach Abschluss der Bearbeitung werden die Daten zur ordnungsgemäßen Aktenführung je nach Bedeutung des Falls aufbewahrt. In der Regel beträgt die Aufbewahrungsfrist 1 bis max. 5 Jahre

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 & 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen (Art. 77 DSGVO)

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.